

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales und Sport

Sitzungsdatum: Dienstag, den 29.11.2016
Beginn: 17:04 Uhr
Ende: 17:54 Uhr
Ort, Raum: Stadthalle, Konferenzraum 2, WittasträÙe 5, 36251
Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Jan-Ulrich Saal
Herr Horst Zanger
Frau Marie-Therese Bastubbe
Herr Dr. Daniel FaÙhauer
Herr Rolf Malachowski
Herr Friedrich Rosenschon
Herr Uwe Seitz
Frau Anisa Tiza Mimun

von der Verwaltung

Herr Horst Gerlich
Frau Anke Hofmann
Frau Elke Mausehund

Tagesordnung:

- 1. BegrüÙung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

- 2. Antrag der FWG-Die Linke Stadtverordnetenfraktion betreffend Änderung/Ergänzung der Benutzungs- und Tarifordnung für Gemeinschaftshäuser der Kreisstadt Bad Hersfeld
0225/19**

- 3. Sachstandsbericht Kita-Gebühren**

- 4. Sachstand AG Jugendkonzept**

- 5. Verschiedenes**

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Ausschussvorsitzender Jan Saal begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest entschuldigt das Fehlen einiger Mitglieder, da eine weitere Sitzung derzeit stattfindet. Es gibt keine Änderungen zur Tagesordnung.

zu 2 **Antrag der FWG-Die Linke Stadtverordnetenfraktion betreffend Änderung/Ergänzung der Benutzungs- und Tarifordnung für Gemeinschaftshäuser der Kreisstadt Bad Hersfeld 0225/19**

Herr Saal bezieht sich auf den Antrag der FWG-Die Linke Stadtverordnetenfraktion betreffend Änderung/Ergänzung der Benutzungs- und Tarifordnung für Gemeinschaftshäuser gemeinnütziger Vereine und erteilt Frau Hofmann (Fachbereichsleitung Immobilienmanagement) das Wort.

Frau Hofmann erläutert zum Sachstand.

Sie verweist auf Tarifordnung § 7 und 8, wo die Benutzungsentgelte und Entgeltpflichtige Benutzung für Familienfeiern und gemeinnützige Institutionen / Sonstige Veranstaltungen festgelegt sind.

Frau Hofmann erklärt, dass früher eine Berechnung nach Stunden möglich war, die Berechnung gestaltete sich für die Verwaltung schwierig, daher wurde die Tarifordnung am 17.12 2015 geändert.

Des Weiteren folgt eine Diskussion über die Gebührenordnung und den Antrag der o.g. Fraktionen (0225/19).

Herr Malachowski und auch Herr Seitz wünschen sich auf jeden Fall im Sinne der Vereine eine wohlwollende Entscheidung (Kathus und Sorga).

Herr Zanger bittet darum die Tarifordnung dahingehend zu ändern,

- dass die Benutzung durch gemeinnützige sowie wohltätige Organisationen und Institutionen die Gewinnerzielungsabsichten verfolgen, für jeden weiteren Tag und bei fortdauernder Nutzung, die festgesetzten Entgelte um 50 % ermäßigt wird.

Beschluss:

Die Änderung betreffend Änderung/Ergänzung der Benutzungs- und Tarifordnung für Gemeinschaftshäuser der Kreisstadt Bad Hersfeld soll neu formuliert werden.

Einstimmig beschlossen

zu 3 Sachstandsbericht Kita-Gebühren

Herr Rosenschohn berichtet über Gespräche seiner Fraktion mit der Stadt Heringen bezüglich der Einführung von einkommensabhängigen Kita Gebühren.

Herr Saal hat daher Herrn Gerlich vom Fachbereich Generationen gebeten, Erfahrungen und Zahlen einzuholen.

Herr Gerlich erläutert den Sachstand zu den Gesprächen mit der Stadt Heringen und gibt zu bedenken, dass der Vergleich der Einkommen/Stadt Heringen und Einkommen/Stadt Bad Hersfeld schwierig sei.

In den Satzungen werden zur Festlegung der Elternbeiträge unterschiedliche Einkommensbegriffe herangezogen. Dem Arbeitsaufwand stünde ein unbefriedigendes Ergebnis gegenüber, welches kaum Aussagekraft hat. Zudem wäre ein hoher zeitlicher Aufwand (ca. ½ Stelle) erforderlich.

Es schließt sich eine kurze Diskussion über die Ermittlung der Zahlen und dem anfallenden Personalaufwand an.

Herr Malachowski, Herr Zanger und Herr Rosenschohn stellen hierzu Fragen.

Darüber hinaus wird den Mitgliedern klar, dass der Verwaltungsaufwand und die Akzeptanz weiterhin eine Diskussionsgrundlage für die kommenden Sitzungen sein wird.

Beschluss:

Die Mitglieder nehmen den Sachstand zur Kenntnis.

zu 4 Sachstand AG Jugendkonzept

Herr Saal berichtet von seinem Auftrag, die Vereine für die Besetzung eines Arbeitskreises anzuschreiben.

Von 108 gelisteten Vereinen haben sich 10 Vereine bereit erklärt an dem genannten Arbeitskreis mitzuarbeiten.

Herr Malachowski äußert seine Verwunderung über die geringe Resonanz.

Herr Zanger bittet darum, dass die Vereine nochmals angesprochen werden.

Beschluss:

Herr Saal macht den Vorschlag die Vereine, die eine Zusage gemacht haben zur nächsten Sitzung am 24.01.2016 einzuladen.

zu 5 Verschiedenes

Herr Malachowski ist mehrfach vom Elternbeirat Sorga angesprochen worden, daher erkundigt er sich nach dem aktuellen Sachstand der Personalsituation in der Kindertagesstätte Sorga.

Auf die Frage antwortet Herr Gerlich, dass das Thema bereits im Magistrat behandelt wird und er über offiziell laufende Angelegenheiten keine Aussage machen kann. Die Verwaltung hofft auf eine gute Lösung für alle Beteiligten.

Herr Saal bedankt sich bei allen Anwesenden und bittet um Vorschläge, Wünsche für die nächsten Sitzungen 2017.

Da keine weiteren Wortmeldungen zu verzeichnen sind, wird die Sitzung geschlossen.

gez. Jan-Ulrich Saal
Vorsitzender

gez. Elke Mausehund
Protokollführer/in